SCHULE SPIEGEL

September 2021

MITTEILUNGSBLATT 1 2021/2022

SCHULLEITUNG

Auf zu neuen Ufern

«Ins hohe Meer werd ich hinausgewiesen, / Die Spiegelflut erglänzt zu meinen Füssen, / Zu neuen Ufern lockt ein neuer Tag». So beschreibt Faust in Goethes gleichnamigem Werk die Redensart vom Aufbruch zu neuen Ufern. Im Schulalltag geht es normalerweise nicht derart pathetisch zu, aber allen am Unterricht beteiligten Personen ist zu Beginn eines neuen Schuljahres das Aufbrechen zu neuen Ufern gut bekannt: Immer nach den Sommerferien treten neue Klassen derartige Reisen ins Ungewisse an, machen sich Gemeinschaften aus Lernenden und Lehrenden miteinander auf den Weg. Auch dieses Jahr wird die Pandemie unser ständiger Begleiter sein und von allen am System Schule Beteiligten erneut Flexibilität abverlangen. Und auch auf dieser Fahrt wird der stetig voranschreitende Umbau der Schule Spiegel unseren Bewegungsspielraum einschränken. Vorerst geht es aber darum, Fahrt aufzunehmen. Die Segel sind überall erfolgreich gesetzt. Wir wünschen allen möglichst viel Rücken- und nur wenig Gegenwind.

Einweihung «Gurten»

Am Freitag, 29. Oktober, um 18 Uhr findet die offizielle Einweihung unseres Neubaus statt. Zwischen 15 und 17.30 Uhr besteht die Möglichkeit, das Schulhaus geführt zu besichtigen. Eine Einladung werden wir nach den Herbstferien allen Eltern zukommen lassen. Wir hoffen, dass die Pandemie-Situation uns keinen Strich durch die Rechnung macht.

(Gabrielle Wirth, Markus Willi / Co-Schulleitung)

PERSONELLES

Wir heissen unsere neuen Lehrpersonen herzlich bei uns willkommen und wünschen ihnen eine erfolgreiche Zeit.

Lucie Fauser – KG 3. Ich habe im Herbst 2020 mit einem kleinen Pensum im Kindergarten 5 begonnen und anschliessend eine Stellvertretung für Simona Liechti übernommen. Seit dem neuen Schuljahr arbeite ich nun als Klassenlehrerin an der Seite von Catherine Brüllhart im Kindergarten 3 in Blinzern. Daneben bin ich momentan in der Endphase meiner Ausbildung als Primarlehrerin. Ich freue mich darauf die Kinder auf ihrem vielseitigen Weg begleiten zu dürfen.

Barbara Meier – Basisstufe B. Nach meiner Stellvertretung im letzten Schuljahr im Kindergarten 5 freue ich mich nun, dass ich meine Zeit an der Schule Spiegel verlängern kann. Mit der Stellvertretung an der neuen Basisstufenklasse B begegne ich täglich vielen spannenden, lustigen und bereichernden Momenten mit den Kindern und im Team. Ich geniesse die Herausforderungen die diese Aufgabe in dem neuen Unterrichtskonzept mit sich bringt.
In meiner Freizeit widme ich viel Zeit meiner grossen Leidenschaft dem Cellospielen, gehe gerne klettern und nähe sehr gerne.

Lucie Fauser

Barbara Meier

Karine Burkhalter

Laura Bretscher

Karine Burkhalter – 1a. Strahlende und neugierige Kinderaugen erwarteten mich am ersten Schultag! Mit viel Freude durfte ich, zusammen mit Ruth Pfister und den Erstklässerinnen und -klässlern ins neue Schuljahr starten. Ich freue mich auf viele lebhafte, kreative, humorvolle und lernreiche Momente. Seit vielen Jahren bin ich mit Leib und Seele Lehrerin. Meine zweite grosse Leidenschaft ist das Tanztheater, auf und hinter der Bühne. Reisen, kochen und mich in Büchern verlieren bereichern mein Leben und vieles fliesst in meinen Unterricht ein. Ich freue mich sehr, ein Teil des Spiegelteams zu sein und die Kinder der 1a begleiten zu dürfen.

Laura Bretscher – 1b. Seit 14 Jahren unterrichte ich im Zyklus 1. Erst in Bern West, nun im Spiegel. Mit Freude sind unsere Schülerinnen und Schüler und ich ins neue Schuljahr gestartet - im Schulhaus Gurten, das eine inspirierende Lernumgebung bietet. Mit meiner Familie wohne ich im Kirchenfeld in Bern.

Sibylle Schwane – 1b. Mein Name ist Sibylle Schwane und ich unterrichte seit diesem Sommer an der 1b in einer Stellenteilung. Im Beruf habe ich schon viele Erfahrungen sammeln dürfen und auf den verschiedensten Stufen unterrichtet. Ich habe immer wieder Freude, wenn die Kinder mich mit ihren Fragen und Bemerkungen zum Schmunzeln bringen.

Aline Stöckli – IF KG. Seit Januar 2021 arbeitete ich in Stellvertretung an der Schule Spiegel und habe mit grosser Vorfreude auf das neue Schuljahr geblickt. Nebenbei spiele ich leidenschaftlich Fussball, was leider nicht nur schöne Momente mit sich bringt. Durch eine Sportverletzung konnte ich nicht, wie geplant, gemeinsam mit den Kindergartenlehrpersonen die Kinder in Empfang nehmen. Umso mehr freue ich mich aber, die Arbeit mit den Kindern bald wieder aufnehmen zu können und sie auf ihrem Weg zu begleiten.

Sibylle Schwane

Aline Stöckli

Franziska Schorer

Esther Amberg

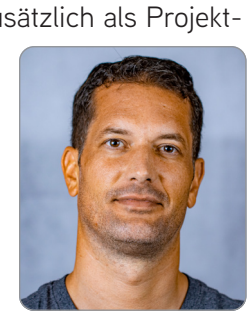
Franziska Schorer – IF Z1. Seit Anfang dieses Schuljahres bin ich in verschiedenen Klassen, vom Kindergarten bis zur 2. Klasse, anzutreffen. Ich bin für die integrative Förderung im Kindergarten 1, der beiden Basisstufen und der Klassen 1a und 2a zuständig. Ich freue mich darauf, mit vielen verschiedenen Kindern und Lehrpersonen im Schulalltag zusammen zu arbeiten. Ich bin Primarlehrerin und Heilpädagogin und lebe mit meiner Familie in Bern. Am liebsten bin ich in der Natur, sei das im Wald, am Fluss oder in den Bergen.

Esther Amberg – 5+6. Ich lebe mit meiner Familie in Bern. Als Quereinsteigerin bin ich dieses Jahr neu in den Lehrerinnenberuf gestartet. Ursprünglich bin ich Politikwissenschaftlerin und habe in den letzten 20 Jahren als Lokal-Journalistin und wissenschaftliche Mitarbeiterin in Politik, Verwaltung und bei NGOs gearbeitet. Die Art und Weise, wie Kinder die Welt sehen, entdecken und erklären, fand ich schon immer bezaubernd und merkte zunehmend, dass ich auch mein Berufsleben mit Kindern verbringen möchte. Deshalb habe ich mich für diesen Neuanfang entschieden. Bis jetzt bin ich glücklich darüber – das wird sicher so bleiben.

Lauranna Luchsinger – 5b. Ich habe letzten Februar begonnen, an der Schule Spiegel zu arbeiten. Seit August bin ich nun Klassenlehrerin an der 5b und unterrichte auch einige Lektionen an der 5a. Ich freue mich sehr, nach einigen Jahren in Zürich nun wieder in meiner Heimatstadt Bern zu wohnen. In meiner Freizeit wandere ich sehr gerne, am liebsten kombiniert mit einer Übernachtung im VW-Bus, mit welchem ich letztes Jahr einige Monate in Europa unterwegs war.

Martin Fernandez – Fachlehrer Z3. Ich unterrichte seit Beginn dieses Schuljahres das Fach «Technisches Gestalten». Mit dem Lehrerberuf habe ich mir ein zweites Standbein aufgebaut. Neben meiner Tätigkeit als Lehrkraft, arbeite ich zusätzlich als Projektleiter bei der Bundesverwaltung und als Dozent an einer höheren Fachschule. Meine Freizeit verbringe ich mit meinen Kindern und versuche, wann immer möglich, meinen sportlichen Hobbies nachzukommen.

Lauranna Luchsinger


Martin Fernandez

Florine Zbinden

Franco Foffa

Florine Zbinden – IF Z3. Beruflich galt mein Interesse schon immer dem Menschen in seiner Vielfältigkeit. Über Umwege habe ich diesen Sommer meinen Master in schulischer Heilpädagogik abgeschlossen und begleite nun seit zwei Jahren die individuellen Pfade von Kindern und Jugendlichen.
Darüberhinaus habe ich ein faible für Tiere, Sprachwitz und Theater.

Franco Foffa – Fachlehrer Z3. Bündner, jung, motiviert und sportbegeistert. Freue mich auf eine spannende Zeit an der Schule Spiegel.

Bernhard Bürki – 7a. Ich bin seit dem Sommer Klassenlehrer an der 7a. Nach über zwanzig Jahren Berufsleben abseits der Schule, freue ich mich nun riesig, wieder mit Kindern und Jugendlichen zusammenzuarbeiten. Ich wohne mit meiner Familie im Breitenrain und bin in meiner Freizeit gerne spazierend, wandernd, laufend oder fahrradfahrend in der Natur unterwegs. Eine andere Leidenschaft von mir ist englische und amerikanische Literatur.

Anja Michelotti – 9. Nach Abschluss des PH-Studiums und verschiedenen Stellvertretungen in der Gemeinde Köniz freue ich mich sehr, an meiner «Wunschschule» gemeinsam mit Michelle Faigaux im Klassenteam die 9. Klasse begleiten zu dürfen. Meine Passionen: Natur, Gesundheit, italienische Küche, englischer Humor, Krimis, ozeanblaues Miniauto und meine Hunde. Durch letztere drücke ich aktuell selber wieder die Schulbank und absolviere den Ausbildungsgang zur Hundeverhaltensberaterin.

Bernhard Bürki

Anja Michelotti

Larissa Minichiello

Loris Pfister

Larissa Minichiello – Praktikantin Tagesschule Spiegel. Ich bin eine motivierte, naturbegeisterte und abenteuerlustige Person. Im Sommer 2020 habe ich meine Lehre als Köchin abgeschlossen und im Winter erlebte ich als Skilehrerin eine tolle Zeit. Neben meiner Leidenschaft in der Küche, hat mich das Soziale, besonders mit Kindern, schon immer begeistert, so auch über Jahre beim Kinderhüten. Deshalb mache ich dieses Praktikum, um neue Erfahrungen zu sammeln und zu sehen, wohin mein Weg mich noch bringt.

Loris Pfister – Fachmann Betreuung Tagesschule Spiegel. Im August 2021 habe ich an der Tagesschule Spiegel meine Lehre als Fachmann Betreuung Kinder begonnen. Von Dienstag bis Donnerstag arbeite ich auf der Gruppe gelb. Am Montag und Freitag besuche ich die BFF. In meiner Freizeit höre ich gerne Musik oder treffe mich draussen mit meinen Freunden. Ich freue mich sehr auf die nächsten 3 Jahre an der Schule Spiegel

ZYKLUS 1

Start in die Basisstufe

Wir haben unsere neuen Schülerinnen und Schüler gefragt, wie sie den Start in die Basisstufe erlebt haben. Hier sind einige der Antworten:

WAS GEFÄLLT DIR IN DER BASISSTUFE?
- Dass ich schaffen kann.
- Dass ich neue Freundinnen habe.
- Arbeiten und spielen.
- Dass unser Zimmer neben dem Spielplatz ist und wir draussen spielen können.
- Im Gang Parcours und Höhlen bauen.
- Dass ich auch ein Heft habe.
- Zusammen spielen mit den anderen Kinder.
- Draussen turnen und spielen auf dem Spielplatz.

Und von uns Lehrpersonen:
Wir hatten einen sehr guten Start. Es ist schön, zu beobachten, was die Kinder bereits nach drei Wochen alles gelernt haben und wie sie einander helfen. Wir freuen uns sehr auf die nächsten Wochen, Monate und Jahre in der Basisstufe.

(Lia Sigg / Team Basisstufe)

ZYKLUS 2

Was? Schon Weihnachtslieder?

Musikalische Weihnachtsspiele haben an der Schule Spiegel eine lange Tradition. Alle zwei Jahre arbeitet ein Team des Kirchenkreises Spiegel und die Schule dafür eng zusammen. Für dieses Jahr wagten wir uns nicht, eine Aufführung zu planen, welche dann coronabedingt plötzlich hätte abgesagt werden müssen. Jetzt gibt es ein Hörspiel nach einer Legende von Selma Lagerlöf. Alle dritten und vierten Klassen werden im November sechs dazu passende Lieder aufnehmen. Fünft- und Sechstklässler durften sich für Sprechrollen, Geräuschkulisse oder Technik melden. Pünktlich zum Beginn des Advents wird die CD bereit sein, gerade richtig, um auf die Weihnachtszeit einzustimmen.
Ja, deswegen singen unsere Dritt- und Viertklässler jetzt schon eifrig Weihnachtslieder!

(Luzia Vonwil)

TAGESSCHULE

Tagesschule gelb im Neubau angekommen

Die Tagesschule gelb konnte den langersehnten Aussenbereich vom Neubau Areal endlich in Beschlag nehmen. Das saftige Grün brauchte seine Zeit, um eine gewisse Länge und Robustheit zu erlangen. Der Sommer 2021 hat mit seinem Regen diesbezüglich sicherlich seinen Beitrag geleistet. Wir von der Tagesschule geniessen momentan das schöne Spätsommerwetter im ausgedehnten Aussenbereich. Es werden Slacklines aufgestellt, Sandburgen mit riesen Wassergräben gebaut und die Gefährte der Tagesschule laufen auf Hochtouren.

(Team TS gelb)

ELTERNRAT

MFM-Projekt: Nur was ich schätze, kann ich schützen

Der Elternrat lädt die Kinder der 4. und vor allem der 5. Klasse ein, an einem Kurs „Zyklusshow für Mädchen“ und „Agenten auf dem Weg für Jungen“, teilzunehmen. Wie Mädchen und Jungen ihren eigenen Körper erleben und bewerten, hat grossen Einfluss auf ihr Selbstwert- und Lebensgefühl. Ein verantwortungsvoller Umgang mit Gesundheit, Sexualität und Fruchtbarkeit kann nur dann gelingen, wenn junge Menschen dem Körper Achtung und Wertschätzung entgegenbringen.

In geschlechtergetrennten Tagesworkshops werden die 10-12-jährigen Mädchen und Jungen behutsam und mit viel Spass dem Thema Pubertät nähergebracht. Altersgerecht, mit viel Material, Spielen und Musik lernen sie die körperlichen und seelischen Veränderungen kennen und verstehen.
Mehr Infos unter www.mfm-projekt.ch

Kursdatum:	Montag 22.11.2021
Dauer:	8.30-12.00, 13.00-16.00, 6 Stunden
Kosten:	100 - 120 Fr/ Kind je nach Teilnehmerzahl
Kursort:	Schule Spiegel

Vortrag für die Eltern: 17.11.2021, 19.30 Uhr, ca. 1,5 Stunden

Anmelden bei **Anja Wüest (a.wueest@gmx.ch)** bis Ende Oktober 2021. Es sind maximal je 16 Plätze pro Workshop zu vergeben- daher werden die Plätze nach Eingang der Anmeldungen besetzt.

VERSCHIEDENES

Kinderwaren-Börse im Kirchgemeindehaus

Am Samstag, **23. Oktober** ist es wieder soweit, die Kinderwaren-Börse öffnet ihre Türen im Kirchgemeindehaus Spiegel.
Angebot: Baby- und Kinderkleider bis Grösse 176, Schuhe, Winter-/Sport-Artikel, Spielsachen, Bücher, CD's, DVD's, Spielkonsolen etc.
Verkauf: **09.30 – 11.30 Uhr**
Annahme: Freitag, 22. Oktober von 13.30 – 16.30 Uhr

Pro Familie maximal 30 Artikel, CHF 1.50 pro 10 Artikel, begrenzte Anzahl fixer Annahmetermine, Anfrage per Mail bis 18.10. möglich.
Keine Kinderwagen, Pinnwand für Fotos/Inserate vorhanden.
Rückgabe: Montag, 25. Oktober von 15.00 – 16.30 Uhr
Es werden 80% des Verkaufserlöses ausbezahlt.

Mehr Informationen erhalten Sie unter: kinderboerse-spiegel@gmx.ch

IMPRESSUM **Redaktionsschluss** Freitag 12.11.2021
Redaktionsmail claudio.gagliardi@schulenkoeniz.ch
Webseite www.schulespiegel.ch